

Universität des Lebens – Verantwortung für Mensch und Natur: Wir arbeiten für eine nachhaltige, zukunftsfähige Nutzung und Sicherung der natürlichen Lebensgrundlagen.



Am Department für Chemie, Institut für Analytische Chemie kommt es zur Besetzung einer Stelle als:

Wissenschaftliche*r Mitarbeiter*in mit Doktorat im Forschungs- und Lehrbetrieb

(Kennzahl 184)

Beschäftigungsausmaß: 40 Wochenstunden

<u>Dauer des Dienstverhältnisses:</u> ab 01.12.2020, befristet bis 30.11.2026

Arbeitsort: 1190 Wien, Muthgasse 18

Einstufung gem. Univ.-KV, Verwendungsgruppe: B1 lit. b

Bruttomonatsgehalt (abhängig von der anrechenbaren Vorerfahrung) mind.: € 3.889,50 (14x jährlich, zusätzlich bieten wir ein attraktives Personalentwicklungsprogramm und umfassende Sozialleistungen)

Aufgaben

- Entwicklung, Implementierung und Validierung von analytischen Methoden basierend auf ICP-MS zur akkuraten Element- und Isotopenanalytik
- Konzeption, Einreichung, Durchführung und Administration von drittmittelfinanzierten, kompetitiv eingeworbenen, nationalen und internationalen Forschungsprojekten
- Eigenständiges Forschen und Publizieren im Bereich Analytische Chemie
- Zusammenarbeit und interdisziplinärer Dialog mit anderen Forschungsgruppen der BOKU
- Mitwirkung und Weiterentwicklung von Lehrveranstaltungen in englischer und deutscher Sprache
- Lehre und Betreuung bzw. Mitbetreuung von Abschlussarbeiten im Rahmen der rechtlichen Möglichkeiten
- Aktive Beteiligung an der Selbstverwaltung der BOKU

Aufnahmeerfordernis

- Abgeschlossenes Doktorat auf dem Gebiet Analytische Chemie oder gleichwertiges, thematisch passendes Studium
- Erfahrung mit Elementmassenspektrometrie (ICP-MS) in Theorie und Praxis
- Fundierte wissenschaftliche Erfahrung als Postdoc bzw. Erfahrung in der Industrie in analytischen Labors mit auf ICP-MS basierten Methoden sowie Probenvorbereitung
- Begeisterung für exzellente Lehre
- Teamfähigkeit
- Nachweise selbstständiger Publikationstätigkeit in diesem Fachbereich
- Vortragerfahrung und gute Präsentationsfähigkeit
- Englischkenntnisse fließend in Schrift und Sprache
- Sehr gute MS-Office Kenntnisse
- Erfahrung mit statistischen Methoden und Chemometrie
- Kenntnisse erweiterter Quantifizierungsstrategien
- Organisationsfähigkeit und Selbstständigkeit

Weitere erwünschte Qualifikationen

- Erfahrung im Bereich der akkuraten Isotopenanalytik mittels Multikollektor-ICP-MS
- Erfahrung im Bereich Ultraspurenanalytik in Reinraumumgebung
- Erfahrung im Bereich Projektmanagement
- Erfahrung im Bereich Qualitätsmanagement
- Erfahrung mit Einschulungen im Laborbetrieb
- Deutschkenntnisse fließend in Schrift und Sprache

Erscheinungstermin: 05.10.2020 Bewerbungsfrist: 26.10.2020

Die BOKU strebt eine Erhöhung des Frauenanteils an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bewerberinnen, die gleich geeignet sind wie der bestgeeignete Mitbewerber, werden vorrangig aufgenommen, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Menschen mit Behinderung und entsprechender Qualifikationen werden ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert.

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung inkl. Motivationsschreiben und Lebenslauf an das Personalmanagement, **Kennzahl 184**, der Universität für Bodenkultur, Peter-Jordan-Straße 70, 1190 Wien; E-Mail: kerstin.buchmueller@boku.ac.at; **Bitte Kennzahl unbedingt anführen!**

Die Bewerber*innen haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

www.boku.ac.at

